

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 14. September 2022

1216. Natur- und Heimatschutzkommision (Amtsdauer 2019–2023, Ersatzwahl)

Mit Beschluss Nr. 648/2019 hat der Regierungsrat die Natur- und Heimatschutzkommision für die Amtsdauer 2019–2023 neu bestellt. Hansjörg Gadien kündigte Ende 2021 aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt als Kommissionsmitglied an. Er war als dipl. Architekt ETH / Landschaftsarchitekt BSLA in erster Linie für Fragen der Landschafts- und Freiraumgestaltung zuständig. Als Nachfolgerin konnte Dr. Claudia Moll, Stellvertretende Sektionsleiterin, Bundesamt für Umwelt, Abteilung Biodiversität und Landschaft, Sektion Landschaftspolitik, für die Mitarbeit in der Kommission gewonnen werden. Dr. Claudia Moll hat am Interkantonalen Technikum Rapperswil (heute HSR) Landschaftsarchitektur studiert sowie an der ETH ein Nachdiplomstudium in Geschichte und Theorie der Architektur absolviert. Ihr breites Wissensspektrum zeigt sich an den vielfältigen Tätigkeiten, die sie ausgeübt hat.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Hansjörg Gadien wird unter Verdankung der geleisteten Dienste aus der Natur- und Heimatschutzkommision entlassen.

II. Als Mitglied der Natur- und Heimatschutzkommision wird für den Rest der Amtsdauer 2019–2023 gewählt:

Dr. Claudia Moll, geboren 1972, Zürich

III. Mitteilung an Hansjörg Gadien, Fortunastrasse 40, 7000 Chur, Claudia Moll, Winterthurerstrasse 33, 8006 Zürich, die Natur- und Heimatschutzkommision sowie an die Baudirektion.

Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:



Kathrin Arioli